



**Konfigurationshilfe
be.IP an einem Dialog Telekom Anlagenanschluss SIP-DDI**

Workshops

Rechtlicher Hinweis

Gewährleistung

Änderungen in dieser Veröffentlichung sind vorbehalten.

bintec elmeg GmbH gibt keinerlei Gewährleistung auf die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Haftung für mittelbare, unmittelbare, Neben-, Folge- oder andere Schäden, die mit der Auslieferung, Bereitstellung oder Benutzung dieser Bedienungsanleitung im Zusammenhang stehen.

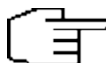
Copyright © bintec elmeg GmbH

Alle Rechte an den hier beinhalteten Daten - insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe - sind bintec elmeg GmbH vorbehalten.

SIP-Einstellungen/Rufnummerneinrichtung am Provider "Dialog Telekom" – SIP-DDI

Im folgenden Workshop werden die Einstellungen für den SIP Provider „Dialog Telekom“ an einem Anlagenanschluss beschrieben.

Zur Konfiguration wird das GUI (Graphical User Interface) verwendet.



Hinweis

Die Funktion „CLIP NO SCREENING“ ist in der unten angegebenen Software (als Media Gateway) funktionsfähig, vorausgesetzt, die nachgeschaltete Telefonanlage versendet die korrekten Rufnummern.

Voraussetzungen

Beispiel 1

1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus MGW (Media Gateway) vorgenommen.
2. Über ISDN ist eine Telefonanlage (z.B. elmeg hybrid 120™) angeschlossen.
3. Die Version der Systemsoftware ist 10.2 Rev. 8.

Beispiel 2

1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus PBX (Telefonanlage) vorgenommen.
2. Die Version der Systemsoftware ist 10.2 Rev. 8.

1. Konfiguration an einer be.IP plus im MGW-Modus (Media Gateway)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

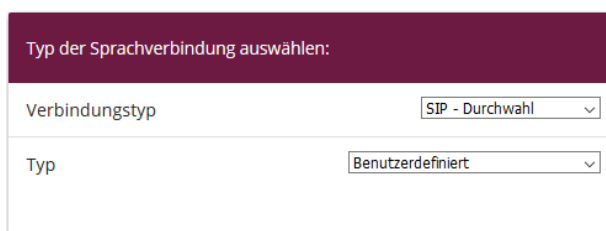
<p>Grundeinstellungen ?</p> <p>Status des Media Gateways <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert</p>	<p>Ländereinstellungen ?</p> <p>Internationaler Präfix / Länderkennzahl <input type="text" value="00"/> / <input type="text" value="43"/></p> <p>Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl <input type="text" value="0"/> / <input type="text" value="720"/></p>
<p>ISDN-Port-Konfiguration ?</p> <p>ISDN 1 (bri-0) <input type="radio"/> Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss) <input checked="" type="radio"/> Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)</p> <p>ISDN 2 (bri-1) <input checked="" type="radio"/> Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss) <input type="radio"/> Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)</p>	

Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie die Option **Status des Media Gateways**.
2. Unter **Internationaler Präfix/Länderkennzahl** trage Sie *00/43* für Österreich ein.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl** die Ortsnetzkenzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z.B. *720*. Der **Nationale Präfix** ist mit *0* vorbelegt.
4. Bei **ISDN-Port-Konfiguration** wählen Sie für **ISDN 1 (bri-0)** und für **ISDN 2 (bri-1)** jeweils *Punkt-zu-Punkt* (Anlagenanschluss) aus. Sollte ein zusätzliches ISDN-Telefon am Port 2 angeschlossen sein, wählen Sie hier *Punkt-zu-Mehrpunkt* (Mehrgeräteanschluss) an beiden Schnittstellen.
5. Bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**.



Typ der Sprachverbindung auswählen:	
Verbindungstyp	SIP - Durchwahl
Typ	Benutzerdefiniert

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

6. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z.B. *SIP-Durchwahl* aus.
7. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
8. Klicken Sie auf **Weiter**.

SIP-Provider-Einstellungen ?

Typ Benutzerdefiniert

Beschreibung
Dialog Telekom AT

Anschlussart Durchwahl

Authentifizierungs-ID
21114_2232

Passwort
.....

Benutzername
21114_2232

Registrar
ms2.call.netplanet.at

Domain / Realm

Rufnummern ?

Basisrufnummer
343123

ISDN-Port-Einstellungen ?

ISDN-Ports bri-0

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu->>Weiter

9. Geben Sie eine **Beschreibung** für den SIP-Provider ein, z.B. *Dialog Telekom AT*.
10. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z.B. *21114_2232*.
11. Bei **Passwort** geben Sie das Passwort ein, das Sie von Ihrem Provider erhalten haben.
12. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z.B. *21114_2232*.
13. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *ms2.call.netplanet.at*
14. Geben Sie die **Basisrufnummer** für die Verbindung ein, hier z.B. *343123*.
15. Aktivieren Sie bei **ISDN-Ports** den Port, der für die Verbindung verwendet wird, hier *bri-0*.
16. Bestätigen Sie mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten SIP Provider.

SIP-Provider				
Name	Registrar	Rufnummertyp	Rufnummer (MSN)	Status ▼
Dialog Telekom AT	ms2.call.netplanet.at	Durchwahl	343123*	✔ 🗑️ ✎

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider

Im nächsten Schritt müssen noch weitere Anpassungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP->Einstellungen->SIP-Konten**.

Klicken Sie auf das Symbol  , um den Eintrag zu bearbeiten.

Basisparameter	Trunk-Einstellungen
Beschreibung Dialog Telekom AT	SIP-Header-Feld: FROM Display <input type="text" value="Keiner"/>
Administrativer Status <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert	SIP-Header-Feld: FROM User <input type="text" value="Anruferadresse"/>
Trunk-Modus <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Client <input type="radio"/> Server <input type="radio"/> Gateway	SIP-Header-Feld: P-Preferred <input type="text" value="Benutzername"/>
Registrar ms2.call.netplanet.at	SIP-Header-Feld: P-Asserted <input type="text" value="Keiner"/>
	Rufnummer +43720343123

VoIP->Einstellungen->SIP-Konten

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Bei **Trunk-Einstellungen** unter **Rufnummer** tragen Sie die Basisrufnummer **+43720343123** ein.

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.

Hiermit ist die Einrichtung des Providers und der Rufnummer abgeschlossen.

2. Konfiguration an einer be.IP plus im PBX-Modus (Telefonanlage)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

Ländereinstellungen	Zusätzliche Einstellungen
Ländereinstellung <input type="text" value="Österreich"/>	Standardziel <input type="text" value="40 (Team global)"/>
Internationaler Präfix / Länderkennzahl <input type="text" value="00"/> / <input type="text" value="43"/>	
Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl <input type="text" value="0"/> / <input type="text" value="720"/>	

Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Unter **Ländereinstellungen** wählen Sie das Land aus, in dem das System genutzt wird, hier *Österreich*.
2. Bei **Internationaler Präfix/Länderkennzahl** wird der Eintrag mit *00/43* für Österreich angepasst.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl** die Ortsnetzkennzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z.B. *720*. Der **Nationale Präfix** ist mit *0* vorbelegt.
4. Bestätigen Sie mit **OK**.

Im nächsten Schritt konfigurieren Sie ein VoIP-Anschluss.

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu**.

Typ der Sprachverbindung auswählen:	
Verbindungstyp	<input type="text" value="SIP - Durchwahl"/>
Typ	<input type="text" value="Benutzerdefiniert"/>

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

5. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z.B. *SIP-Durchwahl* aus.
6. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.

SIP-Provider-Einstellungen	
Typ	Benutzerdefiniert
Name	<input type="text" value="Dialog Telekom AT"/>
Anschlussart	Durchwahl
Authentifizierungs-ID	<input type="text" value="21114_2232"/>
Passwort	<input type="password" value="....."/>
Benutzername	<input type="text" value="21114_2232"/>
Registrar	<input type="text" value="ms2.call.netplanet.at"/>
Domäne	<input type="text"/>

Rufnummern	
Basisrufnummer	<input type="text" value="0043720343123"/>

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter

- 8. Geben Sie **Name** für den SIP-Provider ein, z.B. *Dialog Telekom AT*.
- 9. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z.B. *21114_2232*.
- 10. An dieser Stelle können Sie ein **Passwort** für den Anschluss eingeben.
- 11. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z.B. *21114_2232*.
- 12. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *ms2.call.netplanet.at*
- 13. Bei **Basisrufnummer** geben Sie die Anlagenrufnummer ein, hier z.B. *0043720343123*.
- 14. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.

Erweiterte Einstellungen

Registrar	
Port Registrar	<input type="text" value="0"/>
Transportprotokoll	<input type="radio"/> UDP <input type="radio"/> TCP <input type="radio"/> TLS <input checked="" type="radio"/> Automatisch

STUN-Server	
STUN-Server	<input type="text" value="stun.stunprotocol.org"/>
Port-STUN-Server	<input type="text" value="3478"/>




Durchwahlausnahme (P-P)		
Durchwahlausnahme (P-P)	Angezeigter Name	
<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="Dialog 0"/>	
<input type="text" value="10"/>	<input type="text" value="Dialog 10"/>	
HINZUFÜGEN		

Weitere Einstellungen	
Internationale Rufnummer erzeugen	<input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert
Nationale Rufnummer erzeugen	<input type="checkbox"/> Deaktiviert
SIP-Header-Feld: FROM Display	<input type="text" value="Keiner"/>
SIP-Header-Feld: FROM User	<input type="text" value="Anruferadresse"/>
SIP-Header-Feld: P-Preferred	<input type="text" value="Benutzername"/>
SIP-Header-Feld: P-Asserted	<input type="text" value="Keiner"/>

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter->Erweiterte Einstellungen

15. Sollte die be.IP Plus™ nicht direkt mit dem Internet verbunden sein, muss ein **STUN-Server** eingetragen sein.
16. Bei **Durchwahlausnahme (P-P)** können Sie mit **Hinzufügen** neue Durchwahlausnahmen anlegen.
17. Aktivieren Sie die Option **Internationale Rufnummer erzeugen**.
18. Bestätigen Sie Ihre Angaben mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten Anschluss.

Anschlüsse				
Nr.	Name	Verbindungstyp	Ports	Status
06	Dialog Telekom AT	SIP Provider (DDI)	Dialog Telekom AT	  

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse

Nehmen Sie weitere Anpassungen an Ihrem SIP-Trunk vor.

Um die ursprüngliche Anrufernummer bei Anrufweiserschaltung zu versenden, gehen Sie in das Menü **VoIP->Einstellungen->SIP-Provider** und bearbeiten den angelegten Eintrag.

Grundeinstellungen	Einstellungen für Gehende Rufnummer
Beschreibung Dialog Telekom AT	Gehende Rufnummer <input type="text" value="Individuelle Rufnummer für CLIP-No-Screening"/>
Provider-Status <input checked="" type="radio"/> Aktiv <input type="radio"/> Inaktiv	Rufnummer des entfernten Gesprächspartners anzeigen <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert
Anschlussart <input type="radio"/> Einzelrufnummer <input checked="" type="radio"/> Durchwahl	

VoIP->Einstellungen->SIP-Provider

19. Unter **Einstellungen für gehende Rufnummer** tragen Sie *Individuelle Rufnummer für CLIP-No-Screening* ein.
20. Zur Übermittlung der Rufnummer bei Anrufweiserschaltung aktivieren Sie die Option **Rufnummer des entfernten Gesprächspartners anzeigen**.

Ersetzen des internationalen Präfix durch "+" <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert

VoIP->Einstellungen->SIP-Provider->Erweiterte Einstellungen

21. Zur Übermittlung der Rufnummer im richtigen Format aktivieren sie die Option **Ersetzen des internationalen Präfix durch „+“**.

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.
Hiermit ist die Einrichtung des Providers und der Rufnummern abgeschlossen.